

PALLAS Pfostensystem

In Verbindung Gittermatten mit dem Pfostensystem PALLAS erhalten Sie einen sicheren Zaun. Standard für den PALLAS-Pfosten ist die feuerverzinkter Ausführung. Optional ist die Lieferung in den Standard RAL-Farben möglich. Durch diese Kombination von Verzinkung und Pulverbeschichtung wird ein maximaler Korrosionsschutz erreicht.

Das PALLAS Pfostenprofil, aus Rechteckstahlrohr 60 x 40 mm, wird oben mit einer bündigen PVC-Kappe verschlossen. Die Zaungitter werden mittels rostfreien Edelstahlbügeln und Nylon Abstandhaltern zur Geräuschkämpfung, ohne zusätzliche Bohrungen, mit den Pfosten verbunden, wobei die Verschraubungen immer innen sind. die Verschraubungen werden zusätzlich mit Kunststoffkappen abgedeckt. Durch die Verschraubung kann bei einer Beschädigung jedes Zaunfeld einzeln, ohne Beschädigung der anderen Teile, ausgewechselt werden.

Das Pfostensystem PALLAS kann bei Böschungen in jeder beliebigen Höhe angesetzt werden. Standard ist die Montage der PALLAS Pfosten in einem Betonfundament, wie oben abgebildet und wie unten aufgezeigt in Pflasterbelag.

Wenn der Zaun auf einer dünnen Mauer oder Betonwand errichtet werden muss, werden die PALLAS-Pfosten mit L-Fußplatten montiert. Die L-Fußplatten werden, wie im nebenstehenden Fall, von innen montiert, sodass das nach unten stehende Teil der L-Fußplatte von außen, wie im Bild rechts erkennbar, nicht zu sehen ist.

Mit dem Postensystem PALLAS können die Zaunelemente auch mit Bodenfreiheit montiert werden. Wie links im Bild zu sehen wurden die PALLAS-Pfosten vor einer niederen Mauer in Betonfundamente montiert. Die Zaun-Gitterelemente wurden deshalb mit Bodenfreiheit montiert, dass sich z. B. anfallendes Laub nicht in den Gittermatten verfangen und ohne Probleme beseitigt werden kann. Außerdem erkennbar ist die Sonderbefestigung der Zaun-Gitterelemente am Anfang/Ende eines Zaunes.

Oben sehen Sie verschiedene Möglichkeiten, wie die PALLAS-Pfosten montiert werden können. Standard-montage ist, dass die Pfosten ca. 700 mm nach unten verlängert und in Betonfundamente einbetoniert werden.